

Die Grüne Fraktion im Landtag Schleswig-Holstein lädt ein:

Veranstaltung: Preistreiber Krieg - Energiesparen und Erneuerbare gegen Kostenexplosion und Klimakrise

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde,

die wegen Putins Krieg stark gestiegenen Energiepreise belasten Unternehmen und Privathaushalte schwer. Die bisherige fossile Abhängigkeit Deutschlands hat mit zu dieser Situation beigetragen. Putin treibt die Preise mit einem Wirtschaftskrieg gegen Europa in immer schwindelerregendere Höhen. Handlungsoptionen als Antwort sind vorhanden: es gilt sie jetzt zu nutzen.

Zurzeit wird daran gearbeitet, unabhängig von russischen Energielieferungen zu werden. Dazu gehören neue Lieferanten, Einsparmaßnahmen und vor allem der schnelle und umfangreiche Ausbau der Erneuerbaren. Auf Dauer kann uns nur eine stärkere Unabhängigkeit von den fossilen Energien insgesamt verlässlich bezahlbare Energie liefern. Denn Öl, Gas und Kohle sind extrem teuer geworden. Und auch die Klimakrise wartet nicht auf unkompliziertere Zeiten und macht Effizienz und Erneuerbare unabdingbar.

Zur Abfederung der Preissituation gab es bereits zahlreiche Entlastungsmaßnahmen. Um soziale Verwerfungen zu vermeiden, ist weitere Unterstützung notwendig. Angesichts der hohen Summen müssen diese zielgerichtet eingesetzt werden. Das Prinzip "Gießkanne" oder gar "Wer-hat-dem-wird-gegeben" ist angesichts der dramatischen Preisentwicklung an den fossilen Märkten schlicht nicht zu bezahlen.

Wir wollen gemeinsam mit Ihnen diskutieren:

Welche Auswirkungen haben weiter steigende Preise auf die Gesellschaft? Was bedeuten die hohen Kosten für die Wirtschaft? Welche Handlungsmöglichkeiten haben der Staat, die Unternehmen und jede einzelne von uns, um uns selbst vor erdrückenden Kosten zu schützen und solidarisch zu sein mit denjenigen, die das allein nicht können? Was bedeutet die Situation für den Klimaschutz?

Wir, das sind Malte Krüger - Landtagsabgeordneter und Ingrid Nestle - Sprecherin für Klimaschutz und Energie der Grünen Bundestagsfraktion, wollen mit folgenden Gästen diskutieren:

Silvana Tiedemann - Doktorandin am Centre for Sustainability der Hertie School
Andreas Breitner - Verbandsdirektor Verband norddeutscher Wohnungsunternehmen e.V. (VNW)

Sören Schuhknecht - Werkleiter der Stadtwerke Elmshorn

Torsten Nolte - Referent Ökumenische Diakonie/Fundraising Brot für die Welt im Diakonischen Werk Schleswig-Holstein

Datum: 30.08.2022

Zeitpunkt: 19.00

Ort: Landeshaus Kiel, Düsternbrooker Weg 70, Kiel, Schleswig-Holstein-Saal

Bitte denken Sie an Ihren Personalausweis.

Anmeldung erbeten unter ingrid.nestle.wk@bundestag.de

